

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vorfensvereins werden die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1½ Sgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[47823.] Coburg, im October 1873.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze neben meiner seit 13 Jahren geführten Instrumenten- und Saitenhandlung eine

Musikalien-Handlung
unter der Firma**Carl Schiller**

eröffnet habe.

Seit fast 30 Jahren, erst als Mitglied der Herzogl. Hofcapelle und seit 1859 als Musikdirector der städtischen Capelle, war ich gleichzeitig als Musiklehrer hier thätig und bin mit den musikalischen Verhältnissen vollkommen vertraut. Dieses, sowie vortreffliche Geschäftslage und der Besitz entsprechender Geldmittel geben meinem Unternehmen gegründete Hoffnung auf den besten Erfolg.

Ich richte daher die ergebene Bitte an Sie, mir gütigst Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu wollen.

Novitäten werde ich vorläufig selbst wählen und bitte um schnelle Zusendung von Katalogen und Prospecten.

Die Besorgung meiner Commissionen hatte

Herr G. E. Schulze in Leipzig die Güte zu übernehmen und wird genannter Herr stets in den Stand gesetzt sein, fest Verlangtes bei Creditverweigerung oder erhöhtem Rabatt baar einzulösen.

Indem ich mich Ihrem gütigen Wohlwollen bestens empfehle, zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

Carl Schiller.

[47824.] Bremen, 10. December 1873.

Am heutigen Tage habe ich hier eine

Verlagsbuchhandlung

errichtet, deren Commissionen Herr Theodor Thomas in Leipzig zu übernehmen die Güte hatte.

Ueber meine Unternehmungen behalte ich mir nähere Mittheilungen vor.

Hochachtungsvoll

Herm. Credner.

Verkaufsanträge.

[47825.] Eine renommirte alte Sortimentsbuchhandlung, die erste am Platz, in einer größeren Stadt Norddeutschlands ist zu verkaufen; das Geschäft ist als ein sehr solides bekannt und wirft einen jährlichen Reingewinn von circa 2500 Thlrn. ab. Das feste Lager ist bedeutend und enthält nur courante Artikel.

Zur Uebernahme des Geschäfts würden 6—7000 Thlr. disponibel sein müssen.

Gef. Offerten sub Q. 4824. nimmt Rudolf Woffe in Berlin W. entgegen.

[47826.] Eine seit langen Jahren bestehende größere Buch- u. Kunsthandlung im Ausland ist Familienverhältnisse halber im Frühjahr zu verkaufen.

Darauf reflectirende zahlungsfähige Käufer, welche geneigt wären, erst als Geschäftsführer gleich oder zum 1. Januar in dasselbe einzutreten, um es kennen zu lernen, werden gebeten, ihre Offerten unter A. A. # 1. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

[47827.] Ein Verlag von einer bestimmten theologischen Richtung ist wegen Gesundheitsrücksichten zu verkaufen. Gef. Offerten unter der Chiffre A. B. 5. befördert die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[47828.] Nr. 87. Ein junger, zahlungsfähiger Buchhändler sucht ein mittelgroßes Sortimentsgeschäft zu kaufen, möchte in demselben aber von Neujahr oder später an zuvor einige Zeit als Geschäftsführer oder Gehilfe thätig sein können. Offerten erbittet **G. Emil Barthel** in Halle a/S.

Fertige Bücher u. s. w.

[47829.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Das europäische Russland.

Wandkarte in 4 Blättern,

herausgegeben von der Kartograph. Anstalt
von A. Iljin.

Massstab: 1:2,520,000.

Preis 2 \mathcal{F} mit 25 % Rabatt.Aufgezogen 4 \mathcal{F} mit 25 % Rabatt.

Diese Karte, nach den neuesten Quellen des kais. Generalstabs in der Kartogr. Anstalt des Obersten Iljin ausgeführt, entspricht allen Anforderungen der Schule wie des Comptoirs. Ihr billiger Preis macht jeder Schulanstalt, jedem Geschäftsmann die Anschaffung möglich.

A cond. liefere ich nur auf besonderes Verlangen und in einzelnen Exemplaren unaufgezogen.

St. Petersburg, November 1873.

A. Devrient.[47830.] **Sinico-Aryaea**

ou recherches sur les racines primitives dans les langues chinoise et aryenne.

Etude philologique

par

Dr. G. Schlegel.Hoch 4. 2 \mathcal{F} 15 Ngr netto.

Von obenstehendem habe ich wieder aus Batavia einige Exempl. empfangen, welche ich nun zu obenstehendem Preise fest, resp. baar liefern kann.

Haag.

Martinus Nijhoff.

[47831.] Von der

**Allgemeinen
Deutschen Polytechnischen
Zeitung,**

herausgegeben

von

Dr. Hermann Grothe,

wird Nr. 1 des neuen (1874) Jahrgangs Mitte December ausgegeben werden und stelle ich Ihnen diese besonders reich ausgestattete Nummer zur Gewinnung neuer Abnehmer gratis als Probenummer

zur Verfügung. Ich bitte Sie, mir Ihren Bedarf recht bald anzugeben und dem Unternehmen, welches eine so wohlwollende Aufnahme im Publicum gefunden hat, ein recht thätiges Interesse zuzuwenden. Die zeitweisen Unregelmäßigkeiten, entstanden durch die lange Abwesenheit des Redacteurs in Wien, werden für 1874 nicht wieder vorkommen, da derselbe nun dauernd seinen Aufenthalt in Berlin nimmt.

Die Zeitung wird noch in umfassenderer Weise als bisher geschehen die neuen literarischen Erscheinungen berücksichtigen und über wichtigere Publicationen eingehende Besprechungen bringen.

Recensionsexemplare

sind daher sehr erwünscht und bitte ich, solche durch meine Vermittlung zu senden.

Ich empfehle ferner die Zeitung als sehr geeignetes Publicationsmittel und bitte Sie, dieselbe bei Vertheilung Ihrer

Inserate

mit zu berücksichtigen.

Ich berechne Ihnen für die 3 gespaltene Petitzelle 3 Sgr. und stelle den Betrag in Rechnung.

Berlin, November 1873.

Julius Springer.

[47832.] Soeben ist erschienen:

**Neuestes
Orts- und Wörter-Lexikon**

der

deutschen Geschichte.Ein Hilfsbuch beim Studium
derselben,alphabetisch geordnet und herausgegeben
von**G. Albert Ludwig,**

Lehrer.

7 Bog. gr. 8. Preis brosch. 20 Ngr ord.;
à cond. u. fest mit 25 %, baar m. 33½ %
Rabatt.

Sämmtliche Bestellungen wurden von uns zur Ausführung gebracht. Handlungen, welche noch nicht verlangten, bitten wir, dies nachträglich zu bewirken.

Hochachtungsvoll

Gera, Mitte December 1873.

Isleib & Riehschel.